

die gesellschaftliche Aktivierung der Belegschaften mit dem Ziel vor, die Erzeugnisse zu modernisieren, den Export zu erhöhen, die Arbeitsorganisation und Arbeitsdisziplin zu verbessern sowie die Arbeitskräfte rationeller einzusetzen.

Laut Plan soll die Industrieproduktion in der Wojewodschaft Szczecin von 1986 bis 1990 um 25 Prozent steigen. Mindestens 5 Prozent der Erzeugnisse sollen das Gütezeichen „Q“ und 25 Prozent das Gütezeichen „1“ besitzen. Die Produktion soll bei gleichzeitiger Senkung des Rohstoff- und Materialverbrauchs um 9,5 Prozent und des Energieverbrauchs um 11 Prozent gesteigert werden. Um diese Werte zu erreichen, müssen die Betriebe neue technische und technologische Lösungen finden und den Maschinenpark modernisieren.

Die Landwirtschaft der Wojewodschaft soll je Hektar 40 dt Getreide, 230 dt Kartoffeln und 340 dt Zuckerrüben erzeugen. Insgesamt soll die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln um 15 bis 20 Prozent verbessert werden.

Bis 1990 sollen 34 600 Wohnungen gebaut sowie 600 Unterrichtsräume, 1440 Kindergärten-

plätze, 420 Krippenplätze und 9 neue Einrichtungen des Gesundheitswesens geschaffen werden. Gemäß dem Beschluß der Partei haben die Betriebe eigene Programme zur Realisierung dieser Aufgaben erarbeitet. In 75 Prozent der Betriebe wird ein neues Lohnsystem angewandt, bei dem die Auslastung der Arbeitszeit, technisch begründete Arbeitsnormen und die Verringerung der Arbeitskräfte in der Verwaltung im Vordergrund stehen. Die Steigerung der Arbeitsproduktivität um 4,5 bis 11 Prozent bestätigt die Richtigkeit der Entscheidung. In Übereinstimmung mit dem Beschluß der 3. Tagung des ZK der PVAP gehen die Betriebe dazu über, zur Aktivierung der Belegschaft Arbeitsbrigaden zu bilden. Das hilft, die Arbeitszeit besser zu nutzen und die Qualität der Produktion zu verbessern.

Die Betriebsparteiorganisationen unterstützen die Bildung von Brigaden. Sie tragen zur Entfaltung des sozialistischen Wettbewerbs, zur Schaffung einer guten politischen Atmosphäre und kameradschaftlicher Beziehungen in den Arbeitskollektiven bei.

All diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Produktion zu steigern und die Kosten zu senken.

der Einwohner der Wojewodschaft Szczecin und des Bezirkes Rostock über die Beschlüsse des X. Parteitages der PVAP und des XI. Parteitages der SED beigetragen. Diesen politischen Zielen wurden alle Formen der Zusammenarbeit untergeordnet, die „Tage der Freundschaft und Kultur“ der Austausch des „Freundschaftsbusses“ der Jugend und der Veteranen, gemeinsame Veranstaltungen und gegenseitige Besuche bis zum Urlauberaustausch.

Für überaus wertvoll halten wir die direkten Kontakte der Werktätigen von mehr als fünfzig Betrieben, Institutionen und Einrichtungen der Kultur, des Bildungs- und des Gesundheitswesens. Sie tragen dazu bei, die Beschlüsse unserer Parteien zu popularisieren und dienen zugleich dem gegenseitigen Kennenlernen, der Herstellung echter Beziehungen der Freundschaft.

Ein weiteres Element dieser Kontakte, die wir hoch einschätzen, ist der Austausch von Brigaden und Spezialistengruppen. Darauf können die Arbeiter der Warski-Werft und des Fischkombinats Rostock, die Chemiewerker aus Police, die Kraftwerker von der Unteren Oder, die Transportarbeiter aus Greifswald und die Werktätigen der Landwirtschaft verweisen. Von den fünfzig miteinander kooperierenden Betrieben hat jeder seine eigene originelle Lösung, die wert ist, verallgemeinert zu werden, und die beiden Seiten sowie der ganzen sozialistischen Staatengemeinschaft Nutzen bringt.

Diese fruchtbare Zusammenarbeit fand in den Dokumenten des XXVII. Parteitages der KPdSU, des X. Parteitages der PVAP und des XI. Parteitages der SED seinen Ausdruck. Sie trägt dazu bei, die sozialistische Arbeitsteilung und die Integration der Länder der sozialistischen Gemeinschaft auf ein höheres Niveau zu heben und das Leben der Menschen in unseren sozialistischen Staaten ständig zu verbessern.

Politik der Partei im Interesse des Volkes

Aufgabe aller Instanzen der PVAP, des gesamten politischen Apparates und Aktivs ist es, alles, was die Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages hemmt, aus dem Wege zu räumen und gute Erfahrungen zu popularisieren. Alle politischen Parteien, die Jugendorganisationen, die Gewerkschaften, die Gliederungen der patriotischen Bewegung der Nationalen Wiedergeburt, alle Einwohner der Wojewodschaft werden für die Realisierung der Politik der Partei im Interesse der Werktätigen, für den erfolgreichen Aufbau des Sozialismus gewonnen. Die Erfahrungen dieser politischen Führungstätigkeit werden

zwischen den Parteiorganisationen der Wojewodschaft Szczecin und des Bezirkes Rostock ausgetauscht. Seit 20 Jahren gibt es auf diesem Gebiet eine fruchtbare Zusammenarbeit. Dem Wunsch der Führungen unserer beiden Parteien folgend, wurden die gegenseitigen Besuche, Begegnungen und Veranstaltungen in den vergangenen Jahren mit dem 40. Jahrestag des Sieges über den Hitlerfaschismus verknüpft, mit dem Wunsch unserer Völker nach Frieden und dem Bestreben, das Wettrüsten in der Welt und die revisionistischen Tendenzen in der Politik der Bundesrepublik Deutschland zu stoppen. Dazu hat die Information